

Meinungen zur Einführung einer Vermögenssteuer

Datenbasis:	1.005 Befragte bundesweit, 502 in NRW
Erhebungszeitraum:	20. bis 25. April 2012
statistische Fehlertoleranz:	+/- 3 Prozentpunkte
Auftraggeber:	campact e.V.

77 Prozent der Bundesbürger befürworten eine Einführung der Vermögenssteuer. 20 Prozent lehnen dies ab.

In überdurchschnittlichem Maße lehnen die jüngeren, unter 30-Jährigen, die Besserverdienenden sowie die Anhänger der Union eine Einführung der Vermögenssteuer ab.

▪ Meinungen zur Vermögenssteuer: Deutschland *)

	Die Einführung der Vermögenssteuer	
	befürworten %	lehnen ab **) %
insgesamt	77	20
Ost	92	6
West	75	22
18- bis 29-Jährige	65	31
30- bis 44-Jährige	77	22
45- bis 59-Jährige	83	16
60 Jahre und älter	79	16
Haushaltsnettoeinkommen:		
- unter € 1.500	79	17
- € 1.500 bis € 3.000	84	15
- € 3.000 und mehr	74	24
Anhänger der:		
CDU/CSU	65	32
FDP	73	23
SPD	83	15
Grünen	83	14
Linke	94	3
Piraten	91	9

*) Basis: 1.000 Befragte bundesweit

**) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

Ein ähnliches Bild zeigt sich auch bei den Bürgern in Nordrhein-Westfalen: 73 Prozent befürworten die Vermögenssteuer, 24 Prozent lehnen diese ab.

Wiederum sind es eher die unter 30-Jährigen, die Besserverdienenden sowie diejenigen, die bei der kommenden Landtagswahl der CDU ihre Stimme geben wollen, die eine Einführung der Vermögenssteuer ablehnen.

▪ Meinungen zur Vermögenssteuer: Nordrhein-Westfalen *)

	Die Einführung der Vermögenssteuer	
	befürworten %	lehnen ab **) %
insgesamt	73	24
18- bis 29-Jährige	60	35
30- bis 44-Jährige	72	26
45- bis 59-Jährige	83	16
60 Jahre und älter	73	23
Haushaltsnettoeinkommen:		
- unter € 1.500	76	20
- € 1.500 bis € 3.000	80	18
- € 3.000 und mehr	67	32
Anhänger der:		
SPD	79	20
Grünen	79	17
CDU	62	36

*) Basis: 502 Befragte in Nordrhein-Westfalen

**) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“